

[40304.] Zu baldigem Antritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen.

Fr. Krüger in Anclam.

[40305.] Für mein Sortimentgeschäft suche ich einen in der katholischen Literatur vollständig bewanderten, tüchtigen Mann in reiferen Jahren, welcher auch geeignet ist, in meiner Abwesenheit meine Stelle zu vertreten. Hohes Salär und dauernde Stellung werden zugesichert.

Augsburg.

A. Manz,

Firma: B. Schmid'sche Sortimentbuchhdlg.

[40306.] Krankheit halber suche ich zum wö- möglich baldigen Antritt einen jüngeren Gehilfen, dem hauptsächlich die Führung des Sortiments und Journal Expedition obliegen würde. Offerten erbitte direct.

Kiel, 22. October 1873.

Paul Toebe

(Universitätsbuchhdlg.)

[40307.] Für unser Antiquar-Geschäft suchen wir zum baldigen Eintritt einen erfahrenen Gehilfen, der selbständig arbeiten und besonders Kataloge anfertigen kann.

Hirschwald'sche Buchhdlg in Berlin.

[40308.] Gesucht wird zum sofortigen oder baldigsten Antritt ein tüchtiger, im Verkehr mit dem Publicum bewandertes Gehilfe für eine Musikalienhandlung einer Provinzial-Hauptstadt Mitteldeutschlands. Adressen sub C. # 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[40309.] Für eine Buchhandlung in einer Mittelstadt der Provinz Sachsen wird zum 1. December oder 1. Januar 1874 ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe gesucht. Adressen unter S. S. # 1. durch Herrn Hermann Fries in Leipzig erbeten.

[40310.] Einem im Verlagsbuchhandel erfahrenen Gehilfen, welcher bereits längere Zeit eine selbständige Stellung in einer Verlagsbuchhandlung inne hat und über seine Tüchtigkeit und Zuverlässigkeit gute Zeugnisse vorlegen kann, soll die unabhängige Leitung einer zu Neujahr in Berlin zu errichtenden Verlagsbuchhandlung übertragen werden. Offerten direct franco an die Exped. d. Bl. sub A. O. 231.

[40311.] Ein Buchhandlungs-Gehilfe, der vorzugsweise die Redaction eines 3mal wöchentlich erscheinenden Provinzialblattes zu besorgen befähigt ist, wird gesucht. Anerbietungen unter L. E. befördert die Exped. d. Bl.

[40312.] Für eine Musikalienhandlung in den Ostseeprovinzen wird ein tüchtiger Mann gesucht, welcher durchaus musikalisch gebildet sein muss, um selbständig diese Branche des Geschäftes führen zu können. An Salär vorläufig 650 Rubel. Gratification zu Weihnachten 50 Rubel. Es wollen sich nur solche Herren melden, welchen an einer dauernden Stellung gelegen ist. Offerten sub A. Z. nebst Photographie und Zeugnissen befördert Herr F. F. Steinacker in Leipzig.

[40313.] Ein nicht militärpflichtiger junger Mann, welcher auf dem Comptoir einer Berliner Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei 1½ Jahr gearbeitet, mit dopp.-ital. Buchhaltung, deutschem Buchhandel und infolge guter typographischer Ausbildung mit Correcturenlesen, auch in englischer und französischer Sprache, vertraut ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. Januar n. J. oder auch früher in einem gleichen Geschäft eine Anstellung. Gef. Offerten wolle man unter O. S. 26. an die Exped. d. Bl. richten.

[40314.] Ein dem Verlagsbuchhandel angehöriger Herr von entsprechender Bildung, gediegenem Charakter und aus achtbarer Familie wird für die Geschäftsführer-Stelle und selbständige Vertretung des Chefs eines angesehenen Berliner Verlags-Geschäfts mit hohem, einer solchen Stellung entsprechendem Salär sofort oder zum 1. Januar gewünscht.

Nur diejenigen Herren, welche obige Bedingungen in jeder Weise erfüllen und entweder bereits in einer solchen Stellung fungirten, oder dies als Vorbereitung für ihre spätere Selbständigkeit betrachten, wollen sich melden sub V. A. # 10. durch die Exped. d. Bl.

[40315.] Offene Volontär-Stelle. — Eine lebhaft sortimentshandlung sucht zum sofortigen Eintritt einen Volontär.

Logis wird entsprechend vergütet. — Von Mai 1874 ab könnte der Betreffende als Gehilfe in demselben Geschäft verbleiben. — Offerten unter M. 14. an die Exped. d. Bl.

[40316.] Ich suche einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen, event. einen jungen Mann, der schon einige Zeit in einem Geschäft gearbeitet und sich im Antiquariat ausbilden will.

Berlin, Jägerstr. 53.

J. A. Stargardt.

Gesuchte Stellen.

[40317.] Für einen von seinem seitherigen Prinzipal gut empfohlenen jungen Mann wird eine zweite Gehilfenstelle in einem Sortimentgeschäft gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten unter Chiffre R. # 14. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.

[40318.] Ein militärfreier junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit in einer größeren Buchhandlung einer Großstadt Oesterreichs absolvirte, daselbst noch ein Jahr als jüngerer Gehilfe servirte, sucht zur weiteren Ausbildung pro 15. November oder 1. December eine passende Stelle in einem größeren Verlagsgeschäft Leipzigs, oder auch einer anderen Stadt Deutschlands. Gef. Offerten wolle man sub W. G. an die Exped. d. Bl. richten.

Besetzte Stellen.

[40319.] Die von mir ausgeschriebene Stelle ist besetzt. Den Herren, welche sich dazu gemeldet, dies mit dem besten Danke zur gef. Nachricht.

M. Friedländer in Brilon.

[40320.] Die in d. Bl. unter X. X. offerirte dauernde Stelle in Westphalen ist besetzt.

Bermischte Anzeigen.

Clichés aus dem Daheim

[40321.] -geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 "

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Belhagen & Klasing.)

Bücher-Auction in Utrecht.

[40322.]

Nächstens wird erscheinen:

Verzeichniss einer ausgezeichneten und werthvollen Sammlung von Büchern und Kupferwerken aus der Bibliothek des verstorbenen Kunstliebhabers Herrn Y. D. C. Suermondt in Utrecht u. A., welche nebst einigen römischen und mittelalterlichen Antiquitäten den 15. November 1873 u. folg. Tage versteigert werden.

Den reichhaltigen Katalog halte ich Ihrer gefälligen Verwendung bestens empfohlen; ich schicke den Katalog denjenigen Handlungen, die mich bisher mit ihren Aufträgen beehrten.

Utrecht, 22. October 1873.

J. L. Beijers.

[40323.] Nachstehende Kataloge wurden soeben im Druck vollendet und bitte ich um Angabe Ihres Bedarfs:

Nr. 24. Theologie. — Nr. 25. Varia. — Nr. 26. Numismatik. — Nr. 27. Niederländische u. englische Literatur.

Utrecht, October 1873.

J. L. Beijers.

[40324.]

Insertate

finden durch

Ueber Land und Meer, Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle bessern öffentlichen Locale, Museen &c. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Ich habe die Einrichtung getroffen, daß, soweit dies irgend möglich, die literarischen Anzeigen auch in der zur Vermeidung der Stempelsteuer inseratlosen preussischen Ausgabe zum Abdruck kommen, da die Aufnahme solcher bis zu einem bestimmten Maße die Steuerfreiheit des Journals nicht beeinträchtigt.

Es werden also die literarischen Ankündigungen in der Regel in die ganze große Auflage von „Ueber Land und Meer“ aufgenommen.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 12½ N^o oder 45 fr. rhein.

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Hest-Ausgabe

für die 4spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 6 N^o = 21 fr. rhein.

mit 10% Rabatt.

Bei der großen Auflage von „Ueber Land und Meer“ kann die Aufnahme einer Annonce erst ca. 3 Wochen nach Einlauf derselben erfolgen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[40325.] Die Kölner Nachrichten vom 24. September 1872 schreiben:

„Die beste Tinte liefert jetzt unstreitig Paul Strebel in Gera.“